## 30 Jahre Heimat- und Kulturverein "Cullesheimer Kr<u>eis"</u>



1985 - 2015

30 Jahre sind es her und noch ein paar Wochen mehr seit Du damals tratest ein in den Heimat- und Kulturverein, Was inzwischen ist geschehen, Kannst Du in dem Album sehen. Der Verein hat viel geschafft dank Deiner langen Mitgliedschaft, dank aktiver Mitarbeit, dank Beitrag über lange Zeit. Der Verein dankt auch für Spenden, die er sinnvoll konnt' verwenden. Für Deine Treue danken wir mit diesem kleinen Album hier.

Mildeland

# Die Gründungsmitglieder 3. September 1985







#### **Erster Vorstand**



Erster Vorsitzender. Zweite Vorsitzende: Schriftführer:

Kassenwart:

Klaus Heußlein Edith Betzel Alfred Bauch Reiner Hörner

## Vorträge, Theater, Präsentationen, Veranstaltungen

1985 "Trachtenforschung im Tauberkreis" Dr. J. Paczkowski, Hilde Heidelmann 1985 "Zwaa schäihailiche Freggling" Theateraufführung Fränkischer Heimatabend zusammen mit Freunden aus Hollfeld 1986 1987 Bunter Abend mit Film "Was der Bauer nicht kennt...." 1987 Interviews bei "Funkfahrt ins Blaue" des SDR 1988 Präsentation der Külsheimer Tracht 1988 "Landschaftsgeschichte der Gemarkung Külsheim" Vortrag von Dr. Walter Dietz(HKV) Külsheim-Ausstellung in Moret-sur-Loing 1988 1988 "Wer köcht die beschte Semmede?" Prämierung original Külsheimer Rezepte 1989 Unterstützung der Moret-Ausstellung in Külsheim 1989 Rezeptwettbewerb 1989 Külsheimer Jahrbuch 1985-86 Klaus Heußlein(HKV) mit Beiträgen von Mitgliedern 1990 Külsheimer Jahrbuch 1987-88 Klaus Heußlein(HKV) mit Beiträgen von Mitgliedern 1990 "Der schöne Külsheimer Friedhof und seine erhaltenswerten Runddachkreuze" Lichtbildervortrag von Dieter Frank(HKV) 1993 Vinzenz-Morstadt-Austellung 1994 "Bäuerliche Gebrauchskeramik" Ausstellung 1994 "30 Jahre Standort Külsheim" Teilnahme am Tag der offenen Tür in der Kaserne 1994 "Ländliche Keramik im bürgerlichen Alltag" Ausstellung 1995 "Külse wie's emol woor" Fotoausstellung 1996 "Franz Scholz" Ausstellung 1997 "Aus Großmutters Haushalt" Ausstellung 1999 "Robert Traub" Ausstellung

2001	"Bauernkrieg im Frankenland" Vortrag von Dr. Klaus Weber(HKV)
2002	"Die Mainzer Fürstbischöfe und ihre Wappen in Külsheim"
	Diavortrag von Dieter Frank(HKV) und Dr. Klaus Weber(HKV)
2004	"Vergessene Winkel" Ausstellung mit Fotos von Alexander Gaab
2005	"Die Külsheimer Kapelle und ihre Glasfenster" Führung mit Dr. J. Paczkowski
2006	"Die Külsheimer Brunnen und ihr Wasser" Lichtbildervortrag von Dieter Frank(HKV)
2009	Einweihung Vereinshaus
2009	Külsheimer Jahrbuch von Otto Spengler(HKV)
2012	"Saurierspuren zwischen Odenwald und Tauberfranken"
	Vortrag von Dr. Marco Lichtenberger
2012	"Revolution 1948 - auch in Külsheim?" Vortrag von Freddy Bauch(HKV)
2012	"Hexenverfolgung im Erzstift Mainz - unter Berücksichtigung der Situation in Külsheim"
	Vortrag von Pfarrer Dr. Horst Gebhard
2013	"Einer der ältesten Külsheimer ging schwimmen" Vortrag von Dr. Marco Lichtenberger
	im Rahmen der Übergabe einer fossilierten Schwimmspur eines Sauriers aus der
	Buntsandsteinzeit
2014	Vortrag über St. Urban mit Weinprobe im Vereinshaus von Egon Kirschner(HKV)
2014	"Franken - Ein Raum- und Strukturbegriff im Wandel der Zeit"
	Vortrag von Prof. Dr. Helmut Flachenecker, Univ. Würzburg
2014	Erstellung einer Informationstafel zusammen mit der Stiftung Gedenkstätte Straßenkapelle
2015	
	Vortrag und Präsentation von Daniel Blank, Steinbach
2016	"Streifzüge durch die Natur unserer Heimat"
	Lichtbildervortrag von Rudi Schneider(NABU), Bernhard Väth(HKV, NABU)
	Karl-Heinz Ott(NABU), Dr. Walter Dietz(HKV, NABU)





1988 Präsentation Külsheimer Tracht



1988 Külsheim- Ausstellung in Moret



1993 Morstadt-Ausstellung





1994 Tag der offenen Tür 30 Jahre Standort Külsheim



1995 Külse wie's emol woor



1996 Scholz-Ausstellung



1999 Team Traub-Ausstellung



2001 Dr. Klaus Weber



2012 Freddy Bauch



2013 Schwimmspur-Präsentation



2012 Vortrag Saurierspuren



2014 Vortrag Franken



2014 Info-Tafel Straßenkapelle



2015 Alte Handelsstraße



2016 Vortrag Natur

#### 700-Jahrfeier

#### Mittelalterfeste

Burgkurzweyl



1992



1994



2001

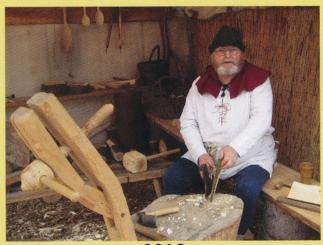


2004









#### Trachtenumzüge

1990 Würzburg 1990 Miltenberg 1990 Weikersheim 1991 Uissigheim 1993 Karlsruhe 1994 Miltenberg 1995 Karlsruhe 1997 Karlsruhe 2000 Miltenberg

jährlich beim Großen Markt



1990 Würzburg



1991 Uissigheim



1997 Karlsruhe



2009 Gr. Markt



2012 Gr. Markt



2013 Gr. Markt

## Ausflüge

200	00 Hasloch-Triefenstein-Lengfurt-Bettingen
200	1 Wertheim-Freudenberg-Engelsberg
200	1 Waldenser Museum Schönenberg
200	2 Grünsfeld-Oktogonkirchen Wittighausen
200	3 Zu den Römern in Walldürn, Osterburken,
	Waldmuseum in Preunschen
200	4 Würzburg Riemenschneiderausstellung im
	Mainfrankenmuseum-Ochsenfurt-Sommerhausen
200	6 Mannheim Ausstellung Himmelsscheibe von Nebra
200	8 Holzkirchhausen-Homburg-Dertingen
200	9 Keltenfürst Hochdorf
201	D Boxberg-Wölchingen "Frankendom"
201	1 Hohenlohe: Gagstatt-Kirchberg/Jagst-Mistlau
2014	4 Gamburg: Buscher-Museum, Niklashausen: Pfeifer-Museum und
	Kirche
2015	Speyer Dom, Mannheim Reiss-Engelhorn-Museum
	- Semon Mascull



2000





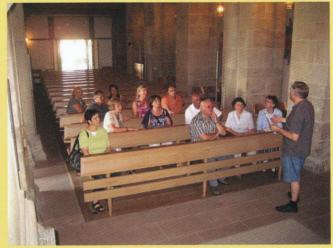




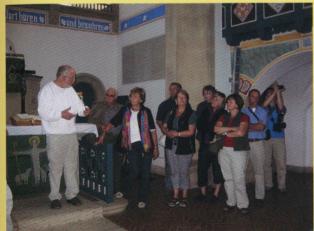














## Besichtigungen, Exkursionen

1986	Mainfränkisches Museum Würzburg: Fränkisches Volksleben im 19. Jahrhundert
1987	Würzbüschelwanderung mit Fritz Krug(HKV)
1987	Theaterbesuch in Jagsthausen: Götz von Berlichingen
1989	Bezirksmuseum Buchen: Handarbeiten aus Großmutters Zeit
1989	Hohenloher Freilandmuseum Wackershofen
1990	Kloster Bronnbach mit Dr. J. Paczkowski
2000	Museum Hardheim
2000	Geolognaturkundl. Wanderweg mit Dr. Walter Dietz(HKV)
2002	Orchideenführung mit Fritz Krug(HKV)
2002	jährliche Kräutersammlung für Würzbüschel mit Erika Grimm(HKV)
2002	"Auf den Spuren jüdischer Bürger" Führung mit Freddy Bauch(HKV)
	Botanische Exkursion ins Langenfeld
2009	Mühlenwanderung mit Erika Grimm(HKV)
2011	Orchideenwanderung in Waldstetten(Geopark Bergstraße-Odenwald)
	Besichtigung der Gamburg mit Baron von Mallinckroth
2013	Orchideenwanderung im Haigergrund
2014	Stadtführung mit Egon Kirschner(HKV)
2016	Auf den Spuren jüdischer Geschichte. Führung mit Freddy Bauch



1986 Mainfränkisches Museum



2002 Orchideen mit Fritz Krug



2000 geolog.-naturk. Wanderweg



2002 Grafschaftsmuseum Wertheim



2002 Kräutersammlung für Würzbüschel



2009 Mühlenwanderung



2002 Führung mit Freddy Bauch



2010 Orchideen Waldstetten



2011 Burg Gamburg



2013 Orchideenwanderung Haigergrund



2014 Stadtführung



2016 Spuren jüdischer Geschichte

#### Kinderferienprogramm

2001 Handwerk

2002 Vogelscheuchen

2004 Was-Wo-Warum in Külsheim

2005 Basteln einer Handpuppe

2007 Kräutersuche für den Würzbüschel

2008 Külsheimer Brunnen

2010 Wo unser Trinkwasser herkommt

2012 Geschichte rund ums Schloß

2013 Wir sammeln Kräuter für den Würzbüschel

2014 Geheimnisvolle Spuren im Stein

2015 Alte Gassenspiele

2016 Strom aus Wind





2002











#### Weihnachtsmarkt

jährlich





1993





#### Helferfeste

fast jährlich





1991 2001





#### Großer Markt









#### Bewirtung

bei vielen Veranstaltungen



1989 Besuch Ministerpräsident Späth



2015 Hochzeit Larissa und Christoph



2015 Kaufmannszug



2016 Windräder

## Spinnstube

Oktober - März



1988





2009











## Fasching

Schmutziger Donnerstag







2005 2005











#### Einweihung Vereinshaus 05.Juli 2009

#### Protokoll

Über die außerordentliche Generalversammlung des Heimat- und Kulturvereins Külsheim e.V. am 19. Juli 1993 um 20.00 Uhr in der "Stadtschänke zur Rose"

 Der Vorsitzende Klaus Heußlein begrüßte die 25 Mitglieder, die der Einladung Folge geleistet haben.

Er stellte die frist- und formgerechte Einberufung der außerordentlichen Generalversammlung fest.

- 02.07.93 Veröffentlichung der Einladung im Amtsblatt Külsheim und in der Tagespresse
- 24.06.93 Abschluß der Kaufverhandlungen mit Familie Muck
- 01.07.93 Notarieller Kaufvertrag
- 06.07.93 Umfassende Information der Vorstandschaft
- Der Vorsitzende verlas und erläuterte den Kaufvertrag.
  Die Kath. Kirchengemeinde muß vor Wirksamwerden des Vertrages noch zuatimmen.
- Abstimmung über den Kauf des Anwesens Kirchbergweg 22. Ergebnis: Einstimmig beschlossen.

Der Vorsitzende bedankte sich für das einstimmige Votum.

- 4. Diskussion mit Vorschlägen zur Finanzierung:
  - In Tageszeitungen und im Amtsblatt auch die Nichtmitglieder ansprechen und zum Bausteinkauf und/oder zu Spenden aufrufen.
  - Herr Hörner bat die anwesenden Mitglieder, das Anliegen des Vereins nach außen zu tragen und als Multiplikatoren zu wirken. Der Verein ist auf den Bausteinverkauf und auf Spenden dringend angewiesen, um den aufzunehmenden Betrag möglichst gering zu halten.
- 5. Ende der Versammlung um 21.00 Uhr.

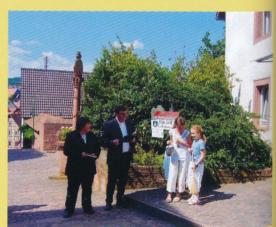
Elvira Schmitt Schriftführerin

chmitt Chrerin

Erika Grimm 2. Vorsitzende Klaus Heußlein 1. Vorsitzender

Reiner Hörner Kassenwart









Gerosaal 2005 und nach der Renovierung 2016 bei der Jahreshauptversammlung





#### Geschichte des Vereinshauses

Es war einmal ein großer Boß, der eines Tages schnell beschloß, ein Haus muß her für den Verein. nicht zu groß und nicht zu klein. Er fand es auf dem Kirchberg droben. Heut'müssen wir ihn dafür loben Schnell war beschlossen dann der Kauf. Das Geld brachten Bausteine auf. Die Sparkasse gab den Kredit. Geregelt war der Kauf damit. Der Hauskauf der war finanziert, jedoch das Haus nicht renoviert. Klaus Heußlein dann den Abschied nahm. die Hildegard danach dann kam. Die Kasse leer, der Schulden viel machte sie es sich zum Ziel. zu renovieren dieses Haus, auch wenn's zunächst war ihr ein Graus Zum Glück standen ihr zur Seite viele wunderbare Leute. Gemeinsam haben sie erreicht. obwohl's nicht immer war ganz leicht, dieses Haus zu renovieren, den Schuldenberg zu minimieren. Die Planung schließlich vom Projekt stammt von unser'm Architekt.

Fachkundig bracht'sich Gero ein. Besser hätt's nicht können sein. Zunächst wurd`ausgekernt das Haus, mit Karren fuhr man Schutt heraus. Verstaubt sah aus so manch'Gesicht. Zum Glück gab's keinen Unfall nicht. Zur Finanzierung trugen bei an Gaumenfreuden allerlei. Grünkernküchle, Beerenwein brachten manchen Euro ein. Ebenso Markklößchensuppe vermarktet von der guten Truppe. Manchen Gulden die einbringen. die im Mittelalter sich verdingen. Unterstützung man noch fand bei uns rer Stadt und auch beim Land Die Arbeit guter Handwerksleute soll erwähnt sein auch noch heute. Dank Statiker bleibt's Haus auch steh'n. Jeden Tag kann man es seh'n. Mit Bildern fast an jeder Wand zeigt Bernhard Väth den Urzustand. Uns Uwe hat dann produziert 'nen Film vom Haus, wie's wurd' saniert. Ein Schmuckstück wurde nun daraus. Leben soll erfüll'n das Haus.